

KIRCHGEMEINDE MÜNCHENBUCHSEE-MOOSSEEDORF



Co-Präsidium Kirchgemeinderat: Hans-Ulrich Wegmüller, 079 607 13 04, hansulrich.wegmueller@kige.ch
 André Bienz, 079 765 39 89, andre.bienz@kige.ch
 Leitung Verwaltung: Monika Schaniel, 031 859 79 35, monika.schaniel@kige.ch
 Redaktion und Sekretariat: Janine Renggli, 031 869 59 60, janine.renggli@kige.ch
 Reservationen Münchenbuchsee: Andreas Mani, 031 869 27 08, andreas.mani@kige.ch
 Reservationen Moosseedorf: Jacqueline Willi, 079 531 23 29, jacqueline.willi@kige.ch

GOTTESDIENSTE

Münchenbuchsee

Gottesdienst
Sonntag, 1. Juni, 10 Uhr
Kirche Münchenbuchsee
 Tobias Zehnder, Pfarrer
 Chrigu Gerber, Organist

Gottesdienst an Pfingsten
Sonntag, 8. Juni, 10 Uhr
Kirche Münchenbuchsee
 Dominique Guenin, Pfarrer
 Imre Gajdos, Organist
 mit Abendmahl

Jubilate am Buchsimärit
Samstag, 14. Juni, 17 Uhr
Kirche Münchenbuchsee
 Liturgische Abendfeier in Anlehnung an das Taizé-Gebet
 Thomas Josi, Pfarrer
 Chrigu Gerber, Organist

Gottesdienst
Sonntag, 15. Juni, 10 Uhr
Kirche Münchenbuchsee
 Martin Stüdeli, Pfarrer
 Chrigu Gerber, Organist
 mit Taufe

Andacht im Domicil
Donnerstag, 19. Juni, 10 Uhr
Domicil Weiermatt
 Dominique Guenin, Pfarrer
 Chrigu Gerber, Musiker
 mit Abendmahl

Fyre mit de Chlyne
Samstag, 21. Juni, 10 Uhr
Kirche Münchenbuchsee
 Ökumenische Feier für Kleinkinder und Angehörige
 Martin Stüdeli, Pfarrer, und Team
 Chrigu Gerber, Organist

Konfirmation Mätteli
Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr
Kirche Münchenbuchsee
 Franziska Lüber, Katechetin
 Chrigu Gerber, Organist

POP GOTTESDIENSTE 2025

Pop-Gottesdienst
Sonntag, 29. Juni 2025, 10 Uhr
Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee
 Dominique Guenin, Pfarrer
 Chrigu Gerber, Musiker

Moosseedorf

Gottesdienst an Pfingsten
Sonntag, 8. Juni, 10 Uhr
Kirche Moosseedorf
 «Loblied für Hitzköpfe»
 Tobias Zehnder, Pfarrer
 Chrigu Gerber, Organist
 Michel Duc, Saxofon
 mit Abendmahl

Gottesdienst
Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr
Kirche Moosseedorf
 Kathrin Brodbeck, Pfarrerin
 Christian Inäbnit, Organist

KOLUMNE

Frauenkirche Münchenbuchsee

Wussten Sie, dass Münchenbuchsee eine Frauenkirche hat? – Ich bis vor kurzem nicht. Bei Vorbereitungstreffen zum Anlass zu den Kirchenfenstern von Franz Gehri entnahmen wir das den Kirchgemeinderatsprotokollen von 1931, alle in feiner Handschrift sauberlich in grossen Protokollbüchern aufgeschrieben. Köstlich, was da alles steht, nicht nur zu den Fenstern. Auch Rechnungen sind keineswegs trockene Materie, wenn man sich die menschlichen Geschichten drumherum anhört, vorstellt.

An mancher Kostbarkeit geht man (gefühl, nicht gezählt!) hunderte Male vorbei, ohne sie zu achten. Münchenbuchsee ist mit Recht stolz auf die Kirchenfenster aus der Ritterzeit. An den Fenstern von Franz Gehri «in der Frauenkirche» darf Mensch (nicht nur man) auch Freude haben! Warum Frauenkirche? – Weil da im Schiff nach der Reformation die Frauen sassen. Und im Chor (alles ab Bogen!) «die Häupter der Gemeinde». Der Pfarrer predigte in

der Mitte ab der Kanzel im Chorbogen, ein Schnitz vom Bogen war ausgeschnitten, damit er die Frauen auch sah, respektive sie ihn. Das Schiff war viel weniger hoch als der Chor. Es wurde in der Höhe angeglichen. Und die «Frauenkirche» sollten nun auch «passende» Farbfenster haben.

Interessant ist, den Zeugnissen nachzuspüren, wie das wurde. Lebendig wird der Zugang nicht nur über die alten Ratsprotokolle, sondern auch über Menschen, die den Künstler noch erlebt haben, die Enkelin erinnert sich, Familie Gehri ist da. Die Fenster selbst erzählen auch einiges, das man bei blossem Vorbeigehen gar nicht wahrnimmt.

Und dass von der Planung bis zur fertigen Ausführung viel geschieht, merkt man, wenn man die Fenster genauer betrachtet und weiss, was damals der Pfarrer empfohlen-, und merkt, wie der Künstler viel mehr daraus gemacht hat! Gespannt sein darf man auch auf die Musik, die Chrigu Gerber extra dazu vorbereitet.



BILD: DER KÜNSTLER FRANZ GEHRI IN SEINEM ATELIER

So gefällt mir das schon sehr, sehr gut, wenn Kostbarkeiten, an denen man achtlos vorbeigegangen ist, lebendig werden durch Begegnungen mit Menschen, durch Wahrnehmung der Zeit. Ich darf das alles mit Ihnen teilen (siehe Anzeige im Veranstaltungsteil). Nochmals eine Erhöhung der Freude!

DOMINIQUE GUENIN

Die Kirchenfenster von Franz Gehri

Sonntag, 22. Juni, 17 Uhr
Kirche Münchenbuchsee

Ein Abend mit passender Musik. Chrigu Gerber an der Orgel. Vorstellung der Kirchenfenster von Dominique Guenin.

Familiäre Erinnerungen der Enkelin von Franz Gehri, Pia Bürki, Denise Laubscher, René Gehri.

Aus den Kirchgemeinderats-Protokollen von 1931

Rahmenveranstaltungen zur Ausstellung und Werkschau Karl Gehri, der Kunstmaler aus Münchenbuchsee

Mittwoch, 11. bis Sonntag, 29. Juni
Zentrum Alte Post, Bahnhofstrasse 1

Gotthelfs Welt illustriert
 Donnerstag, 19. Juni 2025, 19 Uhr
 Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee

Münchenbuchsee anno 1900
 Donnerstag, 26. Juni, 19 Uhr
 Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee



Jubilate am Buchsimärit

Samstag, 14. Juni, 17 Uhr
Kirche Münchenbuchsee

Liturgische Abendfeier in Anlehnung an das Taizé-Gebet

Mithelfen im Kafi Träff

Wir suchen herzliche Menschen, die Lust haben, im offenen Kaffee im neuen Foyer des Kirchgemeindehauses in Münchenbuchsee mitzuhelfen. Es geht nicht um einen Verkauf, also keine Kasse – sondern, um einfach da sein, Tee oder Kaffee auszuschenken und mit Menschen ins Gespräch kommen. Ganz entspannt. Vielleicht hast du auch Freude daran, gelegentlich ein kleines Programm anzubieten – ein Spiel, ein Lied, ein Gesprächsimpuls? Alles kann, nichts muss.

Die Kafi Träffs werden jeweils am Dienstag von 9 bis 11 Uhr und am Sonntag von 14 bis 16 Uhr stattfinden.

Der erste Kafi Träff findet am Dienstag, 12. August statt. Bei schönem Wetter kann auch der wunderschöne Pfarrgarten mitbenutzt werden.

Möchtest du ein- oder mehrmals mithelfen? Dann melde dich bei Maria Matter, Sozialdiakonin, 078 313 96 46, maria.matter@kige.ch.



Abendmusik: Bach-Triptychon

Freitag, 20. Juni, 19:30 Uhr
Kirche und Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee
 Eintritt frei, Kollekte

19:30–20:00 Kirchgemeindehaus, Klavier: Imre Gajdos spielt die Französische Suite II c-Moll BWV 813 und das Italienische Konzert BWV 971

20:15–20:45 Apéro

20:45–21:15 Kirche, Orgel: Prof. Dr. Helmut Freitag präsentiert «BACH in G» Concerto in drei Sätzen BWV 592, «Wenn wir in höchsten Nöten sind» BWV 641 «Komm, Gott, Schöpfer, Heiliger Geist» BWV 667, «Allein Gott in der Höh sei Ehr» BWV 663, Praeludium und Fuge BWV 541

21:30–22:00 Kirche, Violine: György Zerkula spielt die Partita Nr. 2 in d-Moll für Violine solo, BWV 1004

VERANSTALTUNGEN

Münchenbuchsee

Predigtaustausch mit Tobias Zehnder
Mittwoch, 4. Juni, 19 Uhr
Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee
 Wir diskutieren über die Predigt vom letzten Sonntag.

Kirchgemeindeversammlung
Montag, 16. Juni, 19:30 Uhr
Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee

Abendmusik Bach - Triptychon
Freitag, 20. Juni, 19:30 Uhr
Kirche und Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee
 mit Apéro

Die Kirchenfenster von Franz Gehri
Sonntag, 22. Juni, 17 Uhr
Kirche Münchenbuchsee

Weitere Rahmenveranstaltungen zur Ausstellung und Werkschau Karl Gehri, der Kunstmaler aus Münchenbuchsee sind in der nebenstehenden Ausschreibung ersichtlich.

Truursuppe
Mittwoch, 25. Juni 2025, 18 Uhr
Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee

Moosseedorf

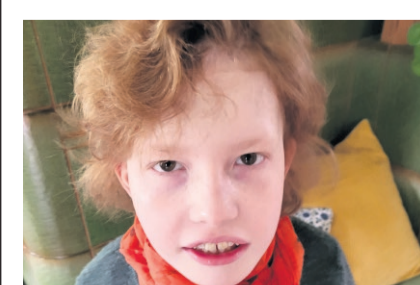
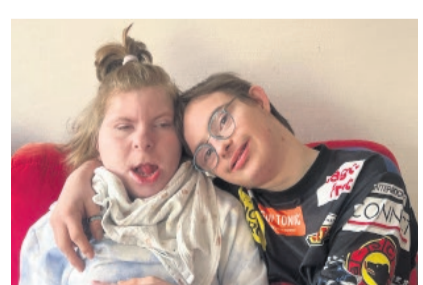
Kindersingen Piccoli Café
Mittwoch, 4./18. Juni, 09:30 Uhr
Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Filmband: BEYOND TRADITION. Kraft der Naturstimmen
Dienstag, 10. Juni, 19:30 Uhr
Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Mir singe...
Mittwoch, 11./25. Juni, 10 Uhr
Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Lesegruppe
Dienstag, 17. Juni, 19:30 Uhr
Kirchgemeindehaus Moosseedorf
 Wir lesen «Affenfang» von Stef Stauffer

Seniorenwanderung
Mittwoch, 25. Juni 2025, 08:50 Uhr
 Besammlung Bahnhofplatz Moosseedorf
 Wimmis - Erlenbach



Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr, Kirche Münchenbuchsee
 Franziska Lüber, Katechetin: Finn Guggisberg, Niklas Kindler, Yolanda Krieg, Lars Räs, Ronja Räs (in alphabetischer Reihenfolge)



Filmabend

BEYOND TRADITION. Kraft der Naturstimmen
Lea Hagmann & Rahel von Gunten, 2023, 100' (Schweiz)

Dienstag, 10. Juni, 19:30 Uhr
Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Der Naturgesang eint sie alle, den Schweizer Jodler aus dem Appenzellerland mit seinem erstaunlich breiten Klanghorizont, die norwegische Joikerin, die die traditionellen Gesänge der Minderheit der Sami wiederbelebt und die Leiterin eines georgischen Jugendchores, die die überlieferte Gesangskultur mit Neuem verbindet und die Jugendlichen so zu Selbstvertrauen und Toleranz führt.

Eine wunderbare Klang-Reise. Wir spüren die Spiritualität in der Musik genauso wie ihre Wucht und völkerverbindende Kraft und beginnen über Heimat, Tradition und Identität nachzudenken.

Es laden ein: Filmgruppe und Anita Masshardt.



Seniorenwanderung Wimmis – Erlach

Mittwoch, 25. Juni

Treffpunkt 08:50 Uhr, Besammlung Bahnhofplatz Moosseedorf
Abfahrt RBS 09:08 Uhr
Ankunft in Wimmis 10:19 Uhr
Kaffee für alle 10:30 Uhr im Restaurant Löwen, Wimmis

Wandergruppe 1 (Start um ca. 10:50 Uhr)
Wimmis - Burgholz - Oey - Erlenbach - Latterbach

Wir wandern entlang der Simme bei der Industriezone Burgholz vorbei. Schon bald erblicken wir den Weiler Oey/Diemtigen. Nach kurzem Durchmarsch verlassen wir das schöne Dorf am Fusse des Diemtigtals. Über Wiler-Stegweide erreichen wir Erlenbach die Talstation auf's Stockhorn. Beim kleinen Aufstieg nach Allmenden-Schlossacker erreichen wir die 800m-Grenze. Gleich nehmen wir den Abstieg nach Latterbach unter die Füsse ins Gasthaus Adler, wo wir auf die Wandergruppe 2 treffen.

Wanderzeit/Streckenprofil: Ca. 2:50 Std., ca. 10,5 km, gut begehbarer Wanderweg, Auf-/Abstiege 279m/203m

Wandergruppe 2 (Start um ca. 11:05 Uhr)
Wimmis - Burgholz - Oey - Latterbach

In Wimmis, das Tor ins Simmental, ist unser Start. Der Simme entlang erreichen wir bald die Industriezone Burgholz mit der grossen Mühle. Wenig später erblicken wir den Weiler Oey/Diemtigen. Nach kurzem Marsch entlang vom Fluss Chirel, mit kleinem Aufstieg, verlassen wir das schöne Dorf am Fusse des Diemtigtal. Noch eine kleine Steigung, dann erreichen wir unser gemeinsames Ziel das Gasthaus Adler in Latterbach.

Wanderzeit/Streckenprofil: Ca. 2:10 Std., ca. 8,0 km, leichte Wanderung mit kleinem Gefälle.

Gemeinsames Zvieri im Gasthof Adler in Latterbach ca. um 14 Uhr
Ausrüstung Keine Verpflegung, genügend Getränk, körperlicher Schutz, pers. Medikamente
Wanderstöcke sind immer dabei!

Rückfahrt Oey-Diemtigen Bahnhof: 16:33 Uhr
Ankunft: in MSD: 17:50 Uhr

Kosten Basis Halbtax ca. CHF 24.50

Versicherungen: sind Sachen der Teilnehmenden

Anmeldungen bis Montag, 23. Juni, 12 Uhr an:
Joseph Wenger, 079 446 29 78 oder Beat Zesiger, 078 681 38 33

Neue Wander*innen sind immer herzlich willkommen!

Kirchgemeindeversammlung

Montag, 16. Juni, 19:30 Uhr
Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee

Traktanden

1. Leitung Kirchgemeindeversammlung nach Demission von Walter Gygax
2. Jahresrechnung 2024: Genehmigung
3. Reglement Gebühren bei kirchlichen Trauungen und Bestattungen von Personen, die den Reformierten Kirchen nicht angehören oder nicht angehört haben
4. Informationen
- aus dem Kirchgemeinderat und Pfarrteam
- aus der Synode
5. Vortrag von Franziska Lüber über die kirchliche Arbeit mit und für Menschen mit kognitiven und/oder psychischen Behinderungen
6. Verabschiedungen und Begrüssungen
u.a. Begrüssung unserer neuen Pfarrerin Kathrin Reist Riniker (ab 01.12.2025 in Moosseedorf) sowie Marc Sahli als neuer Synodaler
7. Verschiedenes

Zum Abschluss der Versammlung offerieren wir einen Apéro.

Alle stimmberechtigten Frauen und Männer sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen. Stimmberechtigt in kirchlichen Angelegenheiten sind Personen, die der evangelisch-reformierten Landeskirche angehören, das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und seit drei Monaten in der Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf wohnen.

Die Traktandenliste wird 30 Tage vor der Versammlung im amtlichen Anzeiger publiziert. Die Traktandenliste und das «Reglement Gebühren bei kirchlichen Trauungen und Bestattungen von Personen, die den Reformierten Kirchen nicht angehören oder nicht angehört haben» liegen 30 Tage vor der Versammlung in beiden Kirchgemeindehäusern auf und sind auf unserer Website (www.kige.ch) abrufbar. Die übrigen Unterlagen werden eine Woche vor der Versammlung aufgelegt.

Sporadisch machen wir mit Personen aus unserer Kirchgemeinde ein Interview. Wir freuen uns, das folgende Interview mit der Frage «Welche Arbeiten erledigst du in unserer Kirchgemeinde?» publizieren zu dürfen.

Interview mit Janine Renggli

Welche Arbeiten erledigst Du in unserer Kirchgemeinde?

Ab dem 1. Mai unterstütze ich als Verwaltungsangestellte das Sekretariat in Münchenbuchsee. Ich bin zuständig für Planung, Kommunikation und Organisation, die das Leben unserer Kirchgemeinde gestalten.

Was macht Dir in Deiner Aufgabe in unserer Kirchgemeinde am meisten Spass?

Besonders spannend ist die Vielfalt der Aufgaben – und natürlich das Zusammenspiel im Team, das den Arbeitsalltag lebendig und abwechslungsreich macht.

Wenn Du eine Sache auf der Welt verändern dürftest, was wäre das?

Ich würde die Welt ein bisschen langsamer drehen lassen, damit wir mehr Zeit haben, innezuhalten und uns wirklich zu begenken.

Auf welche Frage hattest Du in letzter Zeit keine Antwort?

«Was wird mir in meiner neuen Rolle am meisten Freude bereiten?» Ich freue mich darauf, diese Frage bald selbst zu beantworten, wenn ich die Aufgaben und Herausforderungen annehme.

Auf was möchtest Du in Deinem Leben nicht verzichten?

Auf meine Familie, die Natur und die kleinen Momente der Ruhe bei einer Velotour oder einem Spaziergang möchte ich nicht verzichten. Unverzichtbar ist auch der erste Kaffee am Morgen.

Wenn Du Dir ein Land aussuchen könntest: In welchem würdest Du gerne leben?

Dieses Wunschland ist längst gefunden – die Schweiz. Hier habe ich meinen Platz gefunden und freue mich darauf, noch viele neue Seiten des Landes zu entdecken.



Was hast Du für ein Hobby?

Im Sommer geht's am liebsten mit dem SUP auf's Wasser – und abends unter den Sternen abschalten. Zeit mit Familie und Freunden rundet alles perfekt ab.

Welches Buch liest Du gerade?

«Das Café am Rande der Welt» – ein Buch, das einem viel über das Leben beibringt und gleichzeitig eine Auszeit vom Alltag bietet.

Wie oft schaust Du täglich auf Dein Natel?

Ich gebe zu, ich schaue öfter darauf, als ich möchte. Aber ich versuche, bewusst Momente zu finden, in denen ich es beiseitelege und mich ganz auf den Moment konzentriere.

Was freut Dich, wenn Du an unsere Kirchgemeinde denkst?

Die Aussicht, in einer vielfältigen Gemeinschaft mitwirken zu dürfen, motiviert mich sehr. Ich freue mich darauf, meine Stärken einzubringen und gemeinsam Neues zu gestalten.

Was wünschst Du Dir für unsere Kirchgemeinde?

Ich wünsche mir, dass unsere Kirchgemeinde ein Ort bleibt, an dem man sich gesehen, gehört und getragen fühlt und dass wir gleichzeitig offen bleiben für Veränderung und gemeinsam neue Wege wagen.

Pensionierung des Friedhofgärtners: Fredy Riemensberger



FOTO: CLAUDIA BUHLMAN
STAUDENHIBISKUS AM EINGANG DES FRIEDHOFS

Unser langjähriger Friedhofsgärtner Fredy Riemensberger ist kein Mensch der grossen Worte. Er ist ein Mann der Tat. Jahr für Jahr hat er Menschen mit Umsicht und Respekt zu Grabe getragen und ihre sterblichen Überreste wie Samenkörner in die Erde gelegt.

«Des Menschen Tage sind wie Gras» heisst es im Psalm 103 und weiter «er blüht wie die Blume des Feldes.» Der Friedhof in Münchenbuchsee ist ein Blumenparadies. Das verdanken wir Fredys grossem Einsatz.

Nun steht seine Pensionierung an. Hier ist der Ort für ein «Danke». Einfach «Danke»: Für Alles, für die gute Zusammenarbeit, für schön gestaltete Gräber, für deinen Einsatz für alle Mensch-Blumen.

Im Namen vom Pfarrteam,
CLAUDIA BUHLMANN



Truursuppe

Mittwoch, 25. Juni, 18 Uhr
Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee

Wir bieten einen respektvollen Raum für alle, die einen Verlust erlebt haben – sei es durch Tod, Trennung, Arbeitsplatzverlust oder andere schwierige Ereignisse. In einem geschützten Umfeld können Betroffene sich austauschen und Unterstützung finden. Gemeinsam schneiden wir Gemüse und kochen eine einfache Suppe, während wir über die Themen sprechen, die die Teilnehmenden beschäftigen.

Jeweils am letzten Mittwoch des Monats

KIRCHLICHE HANDLUNGEN APRIL

Bestattungen

Gerber Markus, geb.1935
Schmocker Johann geb. 1946

Taufen

Werthmüller Ilario

KOLLEKTEN APRIL

von Gottesdiensten

Aktion Weihnachtspäckli	CHF	379.25
Heks Soforthilfe Erdbeben		
Soforthilfe Myanmar	CHF	367.42
Südostasien	CHF	600.05
Kantonale Kollekte	CHF	482.50
Kinderhilfe Sternschnuppe	CHF	223.41
Kirchliche Gassenarbeit	CHF	784.85
Neve Shalom	CHF	839.71
Rotes Kreuz, Sudan	CHF	425.83

von Bestattungen

Pfarramt-Hilfskasse	CHF	831.78
Sonderschulheim Mätteli	CHF	314.39